

Produktinformationsblatt nach Wertpapierhandelsgesetz

Hinweis: Dieses Dokument gibt einen Überblick über wesentliche Eigenschaften, insbesondere die Struktur und die Risiken der Kapitalanlage. Eine aufmerksame Lektüre dieser Information wird empfohlen.

IKB 1,60 % Festzinsanleihe 05/2021

Produktgattung	Anleihe
Basiswert	–
Wertpapierkennnummer	WKN A169HM (national) ISIN DE000A169HM3 (international)
Emittentin/ Herausgeberin	IKB Deutsche Industriebank Aktiengesellschaft (die „IKB“): Die IKB ist eine Bank mit Sitz in Düsseldorf und begleitet mittelständische Unternehmen in Deutschland und Europa mit Krediten, Risikomanagement, Kapitalmarkt- und Beratungsdienstleistungen. Näheres unter www.ikb.de
Marktsegment	Freiverkehr der Börsen Düsseldorf und Frankfurt
Stand	6. April 2016

1. Produktbeschreibung/Funktionsweise

Die IKB 1,60 % Festzinsanleihe 05/2021 (die „Anleihe“) hat eine feste Laufzeit von 5 Jahren. Anleger erhalten an jedem der jährlichen Zinszahlungstage eine festgelegte Verzinsung von 1,60 % p.a. des

Nennbetrags. Zum Laufzeitende erfolgt die Rückzahlung der Anleihe durch die Emittentin in Höhe von 100 % des Nennbetrags.

2. Produktdaten

Zeichnungsfrist	14.4. – 13.5.2016 (13:00 Uhr); vorbehaltlich einer vorzeitigen Schließung					
Emissionspreis	100 % des Nennbetrags					
Ausgabeaufschlag	0,50 % des Nennbetrags (vom Anleger zusätzlich zum Emissionspreis an die vertreibende Bank oder Sparkasse zu zahlen, nähere Informationen unter Punkt 6)					
Nennbetrag/Stückelung	1.000,00 Euro					
Handelstag	13.5.2016					
Emissionstag	17.5.2016					
Zinszahlungstage/ Zinssätze	17.5.2017	1,60 % p.a. im 1. Jahr	17.5.2019	1,60 % p.a. im 3. Jahr	17.5.2021	1,60 % p.a. im 5. Jahr
	17.5.2018	1,60 % p.a. im 2. Jahr	17.5.2020	1,60 % p.a. im 4. Jahr		
	Ist der Zinszahlungstag kein Geschäftstag, so besteht der Anspruch auf Zahlung erst am nächsten Geschäftstag. Ein Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die Clearstream Banking AG und das Trans-European Automated Realtime Gross Settlement Express Transfer System 2 („TARGET“) zur Abwicklung von Zahlungen betriebsbereit sowie Geschäftsbanken in Düsseldorf für Geschäfte geöffnet sind.					
Zinsberechnung	30/360. Das bedeutet, dass der Zinsmonat immer 30 Tage umfasst, das Zinsjahr umfasst immer 360 Tage. In Monaten mit 31 Tagen werden der 30. und 31. als insgesamt ein Tag gezählt. Bei Geschäften, die im Februar enden, werden die Tage kalendergenau gezählt. Für den Februar ergeben sich somit maximal 28 bzw. 29 Tage. Bei Geschäften, die nicht im Februar enden, wird der Februar mit 30 Tagen gezählt.					
Stückzinsen	Bei Kauf oder Verkauf während der Laufzeit erfolgt eine Berechnung der Stückzinsen, die vom Käufer an den Verkäufer zu entrichten sind.					
Rückzahlung	100 % des Nennbetrags durch die IKB am Rückzahlungstermin					
Rückzahlungstermin	17.5.2021					
Börsennotierung	Einbeziehung in den Handel im Freiverkehr der Börsen Düsseldorf und Frankfurt am 17.5.2016					
Anwendbares Recht	Deutsches Recht					

3. Risiken

Emittenten-/Bonitätsrisiko

Anleger sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit, der IKB ausgesetzt. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.

Kurs- und Zinsänderungsrisiko

Während der Laufzeit hängt der Marktpreis der Anleihe von ihrer Restlaufzeit, der Entwicklung des allgemeinen Marktzinsniveaus und der Bonität der Emittentin ab (siehe auch Punkt 4). Die genannten Einflussfaktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben. Der Wert der Anleihe kann deshalb während der Laufzeit auch unter dem Emissionspreis notieren. Ein Verkauf vor Laufzeitende würde in diesem Fall für den Anleger zu Verlusten am eingesetzten Kapital bis hin zu einem Totalverlust führen.

Liquiditätsrisiko

Der Anleger trägt das Risiko, dass bei dieser Anleihe überhaupt kein oder kaum börslicher oder außerbörslicher Handel stattfindet. In diesem Fall kann die Anleihe entweder gar nicht oder nur mit größeren Preisabschlägen veräußert werden.

4. Verfügbarkeit

Handelbarkeit

Die Anleihe ist ab dem Tag der Börseneinführung über die Bank des Anlegers im Freiverkehr der Börsen Düsseldorf und Frankfurt handelbar. Anleihen werden ausgegeben, bis das von der IKB angestrebte Gesamtvolumen erreicht ist. Die IKB behält sich vor, die Ausgabe jederzeit zu beenden.

Marktpreisbestimmende Faktoren

Der Marktpreis der Anleihe ist während der Laufzeit von verschiedenen Faktoren abhängig. Insbesondere folgende Faktoren können sich während der Laufzeit wertmindernd auf den Marktpreis auswirken:

- Anstieg des allgemeinen Marktzinsniveaus sowie
- Verschlechterung der Bonität der Emittentin

Umgekehrt können ein Absinken des allgemeinen Marktzinsniveaus sowie eine Verbesserung der Bonität der Emittentin wertsteigernd auf die Anleihe wirken. Die Einflussfaktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

5. Chancen und beispielhafte Szenariobetrachtung

Die Zinszahlungen sowie die Rückzahlung sind von der allgemeinen Marktzinsentwicklung unabhängig. Die Rückzahlung der Anleihe erfolgt zu 100 % des Nennbetrags. Es wird jedoch auf die unter Punkt 3 genannten Risiken hingewiesen. Die folgende Szenariodarstellung ist kein Indikator für die tatsächliche Entwicklung der Anleihe. Sie beruht auf folgenden Annahmen: Der Erwerb der Anleihe erfolgt zum Emissionspreis (Festpreisgeschäft). Die Anlagesumme

beträgt 10.000,00 Euro. Die angenommenen Kosten bestehen aus einem Ausgabeaufschlag in Höhe von 0,50 % des Nennbetrags und den standardisierten Erwerbsfolgekosten wie Depotentgelten in Höhe von 0,20 % des Nennbetrags. Die für den Anleger tatsächlich entstehenden Kosten können von den hier genannten Kosten, unter Umständen sogar erheblich, abweichen. Steuerliche Auswirkungen werden in der Szenariodarstellung nicht berücksichtigt.

Szenario	Rückzahlungs-termin	Rückzahlungs-betrag	Summe der Zinsen	Kosten	Nettobetrag (Bruttobetrag zzgl. Summe der Zinsen abzgl. Kosten)	Rendite p.a.*
Die Anleihe wird bis zum Rückzahlungstermin gehalten	17.5.2021	10.000,00 Euro	800,00 Euro	70,00 Euro	10.730,00 Euro	1,60 % vor Kosten 1,45 % nach Kosten

* Die Rendite ist der durchschnittliche Ertrag der Anleihe, der in Prozent pro Jahr ausgedrückt wird und der dem Verhältnis zwischen dem jährlichen Ertrag und dem Kapitaleinsatz der Kapitalanlage entspricht.

6. Kosten/Vertriebsvergütung

Erwerbskosten

Festpreisgeschäft: Das Geschäft wird zwischen dem Anleger und einer Vertriebsstelle zu einem festen oder bestimmbar Preis vereinbart. Dieser Preis umfasst alle Erwerbskosten und enthält üblicherweise einen Erlös für die Vertriebsstelle.

Kommissionsgeschäft: Das Geschäft wird von einer Vertriebsstelle mit einem Dritten für den Anleger abgeschlossen. Das Entgelt sowie fremde Kosten und Auslagen (z.B. Handelsplatzentgelte) werden in der Wertpapierabrechnung gesondert ausgewiesen. Für den Anleger entstehen Erwerbskosten in Höhe von maximal % des Nennbetrags, mindestens jedoch eine Gebühr in Höhe von Euro.

Ausgabeaufschlag: Der Ausgabeaufschlag in Höhe von 0,50 % des Nennbetrags ist vom Anleger zusätzlich zum Emissionspreis an die Vertriebsstelle zu zahlen.

Erwerbsnebenkosten, Verwahrkosten und Veräußerungskosten

Beim Erwerb einer Anleihe können Erwerbsnebenkosten, wie z.B. Börsengebühren, anfallen. Beim Erwerb der Anleihe während einer Zinsperiode müssen zusätzlich zum Kaufpreis Stückzinsen entrichtet werden. Für die Verwahrung der Wertpapiere im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der verwahrenden Bank/Sparkasse vereinbarten Kosten an (Depotentgelt). Weitere Angaben zur Höhe der Kosten erhalten Anleger von ihrer depotführenden Bank oder Sparkasse.

Vertriebsvergütung

Die Vertriebsstellen erhalten von der IKB als einmalige Vertriebsvergütung 1,00 % des Nennbetrags. Eine Bestandsprovision wird nicht gezahlt.

7. Besteuerung

Für deutsche Privatanleger unterliegen Zinserträge und realisierte Kursgewinne der Kapitalertragsteuer (Abgeltungsteuer) sowie dem Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls der Kirchensteuer. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen

des jeweiligen Anlegers ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Zur Klärung steuerlicher Fragen empfehlen wir die Beratung durch einen Steuerberater.

8. Sonstige Hinweise

Die Anleihe unterliegt keiner Einlagensicherung. Die in diesem Produktinformationsblatt enthaltenen Produktinformationen können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des Anlegers nicht ersetzen. Dieses Produktinformationsblatt enthält nicht alle relevanten Informationen zur Anleihe. Vollständige Infor-

mationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in die Anleihe verbundenen Risiken, sind dem jeweiligen Basisprospekt (nebst etwaigen Nachträgen) und den jeweiligen Endgültigen Bedingungen zu entnehmen, die Anleger bei ihrem Finanzberater oder unter www.ikb.de/wertpapiere erhalten.